

Ausschreibung für den »Crime Cologne Award 2020«

Mit dem »Crime Cologne Award« zeichnen die Veranstalter des Crime Cologne Festivals jährlich den besten deutschsprachigen Krimi des Jahres aus. Ziel des Preises ist es, dem deutschsprachigen Kriminalroman eine Bühne zu bereiten und ihn in den Blickpunkt zu rücken.

Der »Crime Cologne Award« wird im Rahmen der Eröffnungsgala des Crime Cologne Festivals im September 2020 vergeben. Die Preisträgerin oder der Preisträger wird erst am Abend der Verleihung bekannt gegeben. Der Preis ist mit € 3000,00 dotiert, die die Preisträgerin oder der Preisträger erhält. Das Preisgeld wird von der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs GmbH bereitgestellt. Alle Shortlist-Nominierten erhalten den Ehrenpreis »Die silberne Lupe«.

Termine

01. Februar 2020: Anmeldeschluss

15. April 2020: Nachreichungsschluss für alle Materialien

15. Juni 2020: Bekanntgabe der Longlist

01. August 2020: Bekanntgabe der Shortlist

Ende September 2020: Verleihung des Awards im Rahmen der Eröffnungsgala des Crime Cologne Festivals

Teilnahmebedingungen

Für den Award können Verlage ab sofort **bis zu zwei Kriminalromane/Thriller einreichen**, die folgende Kriterien erfüllen:

- Der Titel muss in seiner Art und Länge nach ein Roman sein.
- Bei dem Titel handelt es sich um die Originalausgabe eines deutschsprachigen Kriminalromans.
- Der Erscheinungstermin liegt zwischen dem 01. Juni 2019 und dem 30. Mai 2020.

Außerdem können Verlage **bis zu fünf weitere Titel aus dem aktuellen oder geplanten Programm empfehlen**, die ebenfalls oben genannte Kriterien erfüllen. Eigenbewerbungen von Autorinnen oder Autoren sind nicht möglich.

Die Ausschreibung endet am 01. Februar 2020. Bis dahin müssen die eingereichten Titel per Mail an Award@crime-cologne.com geschickt werden. Die Printausgaben bzw. Manuskripte müssen schnellstmöglich folgen und können bis spätestens zum 15. April 2020 nachgereicht werden. Romane, die bis zum 15. April nicht vollständig vorliegen, können leider nicht zum Auswahlverfahren zugelassen werden. Wenn der Titel als Fahne, Vorabexemplar oder in digitaler Form eingesandt wurde, ist er so bald wie möglich in der endgültigen gedruckten Form nachzureichen. Eine Rücksendung der eingereichten Titel, Leseexemplare etc. oder eine Erstattung der Auslagen ist grundsätzlich nicht möglich.

Den Titeleinreichungen sind mit der Meldung, spätestens aber bis zum 15. April 2020, folgende Materialien beizufügen:

- je sechs Exemplare der eingereichten Romane (Titel, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung noch in der Produktion befinden, können digital als ePub oder Word-Datei, als Vorabexemplar oder als Fahne eingereicht werden. Der Crime Cologne e.V. garantiert, dass die digitalen Texte nur den fünf Juroren zur Verfügung gestellt werden.)
- ein digitales Autorenfoto in druckfähiger Auflösung, vorzugsweise schwarz-weiß (mind. 300 dpi bei 20 x 30 bzw. 30 x 20 cm)*
- der zugehörige Bildnachweis und die Bestätigung, dass der Veranstalter und der Förderer des Preises das Autorenfoto für Drucksachen, den Onlineauftritt und die Bewerbung des »Crime Cologne Award« honorarfrei nutzen dürfen
- eine digitale Abbildung des Titelcovers in druckfähiger Auflösung (mind. 300 dpi bei 20 cm Breite)
- die vollständigen bibliografischen Daten
- Kurz-Vita der Autorin oder des Autors
- Informationen zum Titel
- ein Textauszug von 8.000 Zeichen (+/- 200 Zeichen, inkl. Leerzeichen)*. Den **Titelempfehlungen** ist zunächst nur eine digitale Leseprobe beizufügen. Sie sollte 4–20 Seiten lang sein und bis zum 1. April 2020 vorliegen.

*Autorenfoto und Textauszug werden nur bei Erreichen der Longlist veröffentlicht.

Anmeldung

Zur Teilnahme reicht es aus, die Texte und Empfehlungen per Mail beim Juryvorsitzenden bis zum 01. Februar anzumelden. Mit der Einreichung akzeptieren Sie die Hinweise und Teilnahmebedingungen zum »Crime Cologne Award«.

Wichtige Hinweise

Mit der Titelmeldung oder Titelempfehlung versichern Sie, dass Ihre Autorinnen und Autoren informiert und damit einverstanden sind, ggf. nominiert und ausgezeichnet zu werden.

Verlage, deren Titel die Longlist erreichen,

- stellen weitere 10 Exemplare des Titels für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung
- erklären sich damit einverstanden, dass der Textauszug zum nominierten Titel (8.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, siehe vorherige Seite) veröffentlicht, verbreitet und weitergegeben wird, z. B. an interessierte Buchhändler zum Veröffentlichen auf deren Websites für die Bewerbung der Longlist
- erteilen dem Veranstalter die Erlaubnis, aus dem eingereichten Textauszug eine Hörprobe durch einen Dritten anfertigen zu lassen und diese nebst entsprechender Textprobe, Autorenfoto, Buchcover sowie Informationen zu Autorin oder Autor und Roman in elektronischer Form zu verarbeiten, zu veröffentlichen, zu vervielfältigen, zu verbreiten und öffentlich zugänglich zu machen, einschließlich der Nutzung für Werbezwecke

Die erforderlichen Nutzungen werden dem Crime Cologne e.V. für die Dauer von einem Jahr ab Bekanntgabe der Longlist (15. Juni 2020) räumlich unbeschränkt und kostenfrei gestattet. Durch die Produktion der Hörprobe entstehen keine Kosten für den Verlag. Optional kann der Verlag dem Veranstalter eine Hörprobe aus dem Hörbuch zum Titel bereitstellen, sofern der Hörbuchverlag dem zustimmt. Das Hörbuch bzw. ein 8–10minütiger Ausschnitt daraus muss dem Veranstalter bis 15. Mai vorliegen. Für diese Hörprobe gelten alle oben genannten Bedingungen. Die Nutzung und Verbreitung der Hörprobe ist für den Veranstalter, die Distributoren und andere Beteiligte kostenfrei.

Verlage, deren Titel die Shortlist erreichen, gewährleisten darüber hinaus,

- die Reisekosten für ihre Autorinnen und Autoren zu übernehmen, die im Zusammenhang mit der Nominierung entstehen (die Hotelbuchung erfolgt durch den Crime Cologne e.V. und wird dem Verlag durch diesen in Rechnung gestellt)
- in der Titelwerbung auf die Nominierung hinzuweisen

Verlage, deren Titel bei der Gala ausgezeichnet werden, gewährleisten darüber hinaus,

- in der Titelwerbung auf die Auszeichnung (Crime Cologne Award, Silberne Lupe) hinzuweisen und den Titel mit dem jeweiligen Crime-Cologne-Logo (Aufkleber oder Banderole) auszuzeichnen

Auswahlverfahren

Die Jury sichtet alle eingereichten Bücher. Sie kann aus den Titelempfehlungen und darüber hinaus zusätzliche Romane zur Begutachtung nachfordern, die den Bewerbungskriterien entsprechen und die sie für geeignet hält. Die Gesamtliste der eingereichten und empfohlenen Titel wird nicht veröffentlicht; auch die Jurymitglieder sind zur Vertraulichkeit verpflichtet. Aus allen gesichteten Titeln stellt die Jury eine 15 Titel umfassende Longlist zusammen und ermittelt aus dieser engeren Auswahl maximal 6 Titel für die Shortlist.

Die Jury bestimmt die Preisträgerin oder den Preisträger und begründet ihre Entscheidung während der Preisverleihung. Die Entscheidungen der Jury sind auf dem Rechtsweg nicht anfechtbar.